



Die Kulturhauptstadt Europas Chemnitz 2025 im historischen Wandel

Chemnitz ist Europäische Kulturhauptstadt 2025 und blickt auf eine bemerkenswerte urbane Metamorphose zurück: Einst ein Symbol industrieller Stärke und florierende Textilstadt, verwandelte sie sich zur sozialistischen Karl-Marx-Stadt, in der individuelle Freiheit stark eingeschränkt wurde.

Nach der Wende erblühte Chemnitz zu neuem Glanz, fand kreative Ausdrucksformen und entwickelte eine lebendige Kulturszene. Heute strahlt die drittgrößte Stadt Sachsens als pulsierender Ort der Innovation und Gemeinschaft, deren lange Geschichte sich eindrucksvoll im urbanen Bild widerspiegelt.

KAMENICA. A Portrait of Chemnitz ist eine »persönliche Hommage« an Chemnitz, die Glatz' enge Verbindung zur Stadt und seine intensive Auseinandersetzung mit ihr veranschaulicht. Der Fotograf wählt für sein Porträt der Stadt ihren alten sorbischen Namen »Kamenica« und verweist damit auf die lange Geschichte von Chemnitz.

Um ein umfassendes Verständnis für die Stadt zu erlangen, führte Glatz Gespräche mit den Bewohnern und tauchte in die Literatur und Podcasts ein. Mit seiner Kamera erkundete er die sächsische Metropole oft von den frühen Morgenstunden bis spät in die Nacht. Glatz' Schwarz-Weiß-Fotografien fangen eindrucksvoll die Kontraste zwischen Vergangenheit und Gegenwart ein. Im Mittelpunkt seiner visuellen Erzählungen stehen sowohl ikonische Bauwerke als auch verborgene Ecken der Stadt. Geduldig enthüllt er die vielfältigen architektonischen Schichten und präsentiert Chemnitz in seiner gesamten Diversität – von der Gründerzeit über die sozialistische Moderne bis hin zur zeitgenössischen Architektur. Dabei hebt Glatz insbesondere die Brüche und Übergänge des Stadtbildes hervor und zeichnet so ein ausgesprochen tiefgründiges sowie facettenreiches Kulturporträt der Stadt.

Bitte beachten Sie:

Die in dieser Presseinformation abgebildeten Fotos sind für den Abdruck im Kontext einer Buchbesprechung freigegeben. Bitte haben Sie Verständnis, dass maximal 3 der Abbildungen in einem Print-Artikel verwendet werden dürfen. Onlinemedien dürfen maximal 12 Bilder veröffentlichen. Bitte sehen Sie davon ab, die Bilder zu beschneiden.

NEUERSCHEINUNG 2025

Ruediger Glatz *KAMENICA*

A Portrait of Chemnitz

Texte von Ruediger Glatz, Sophie-Charlotte Opitz, Sebastian Schmidt

Gestaltet von Helmut Voelter

Freirückenbroschur mit Schutzumschlag

17 x 23 cm

224 Seiten

174 Duplex-Abbildungen

Deutsch / Englisch

ISBN 978-3-96900-175-2

Euro 40,00

KAMENICA. A Portrait of Chemnitz ist ein zutiefst fesselndes Werk, das den Leser auf eine emotionale Reise durch die bewegte Geschichte der Europäischen Kulturhauptstadt 2025 mitnimmt und einen tiefen Einblick in das heutige Chemnitz gewährt – eine Stadt im Wandel, die stolz auf ihre Historie blickt und mutig neue Wege beschreitet. Die Werkserie entstand im Rahmen des HALLENKUNST Artist in Residence Programms.

Ruediger Glatz wurde 1975 in Heidelberg geboren. Er leitet eine Kommunikationsagentur, in der er sich auf Porträt-, Reportage- und Architekturfotografie spezialisiert hat. Von 2011 bis 2013 war er Mitglied im Vorstand der Sektion Bild und ist derzeit im Geschäftsführenden Vorstand der Deutschen Gesellschaft für Photographie (DGPh). Im Jahr 2024 gründete er ein Start-Up, das Software für den Kunstmarkt entwickelt. Seit 2014 lebt Glatz mit seiner Familie in Hamburg.

Für weitere Informationen, Bilddaten und Rezensionsexemplare wenden Sie sich bitte an:

Sina Esselen, sina.esselen@kehrerverlag.com

oder pr.assistance@kehrerverlag.com

Kehrer Verlag, Mannheimer Str. 175, D - 69123 Heidelberg

Phone +49 (0)6221/64920-00 – www.kehrerverlag.com

Pressebilder



01_ © Ruediger Glatz



02_ © Ruediger Glatz



03_ © Ruediger Glatz



04_ © Ruediger Glatz



05_ © Ruediger Glatz



06_ © Ruediger Glatz



07_ © Ruediger Glatz



08_ © Ruediger Glatz



09_ © Ruediger Glatz



10_ © Ruediger Glatz



11_ © Ruediger Glatz



12_ © Ruediger Glatz